

Geschäftsbericht 2017



Impressum

Herausgeber: Region Landquart, Geschäftsstelle, Balatrain 1, CH-7304 Maienfeld

Veröffentlichung: Öffentliche Auflage in allen Regionsgemeinden sowie Publikation im Internet unter www.region-landquart.ch

Inhalt

1.	Organisation	1
1.1.	Aufgaben der Region	1
1.2.	Organe der Region	2
2.	Tätigkeiten.....	3
2.1.	Präsidentenkonferenz.....	3
2.2.	Alters und Pflegeheime, Spitex	4
2.3.	Archiv	5
2.4.	Berufsbeistandschaft	5
2.5.	Betreibungs- und Konkursamt.....	5
2.6.	Geschäftsstelle	5
2.7.	Grundbuchamt	6
2.8.	Kehrichtsammeldienst	6
2.9.	Logopädie	6
2.10.	Musikschule.....	6
2.11.	Raumplanung	6
2.12.	Tourismus.....	8
2.13.	Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung.....	8
2.14.	Zivilstandsamt.....	9
3.	Statistik.....	10
3.1.	Die Region als Wohnstandort.....	10
3.2.	Die Region als Wirtschaftsstandort	11
4.	Jahresrechnung.....	13
4.1.	Geschäftsstelle	13
4.2.	Berufsbeistandschaft	14
4.3.	Betreibungs- und Konkursamt.....	15
4.4.	Grundbuchamt	16
4.5.	Zivilstandsamt.....	17
5.	Berichte der Geschäftsprüfungskommission	18

1. Organisation

Die Region Landquart ist eine Körperschaft des kantonalen öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit im Sinne von Artikel 71 der Verfassung des Kantons Graubünden.

Regionsgemeinden sind, gemäss Gesetz über die Einteilung des Kantons Graubünden in Regionen, die acht politischen Gemeinden Fläsch, Jenins, Landquart, Maienfeld, Malans, Trimmis, Untervaz und Zizers.

1.1. Aufgaben der Region

Die Region dient der wirkungsvollen Erfüllung der Aufgaben der Regionsgemeinden und der gemeinsamen verbindlichen Beschlussfassung in regionalen Angelegenheiten, die ihr der Kanton oder die Regionsgemeinden übertragen.

Aufgrund des kantonalen Rechts werden folgende Aufgaben durch die Region wahrgenommen:

- Berufsbeistandschaft (Kindes- und Erwachsenenschutzrecht)
- Raumentwicklung (Regionale Richtplanung)
- Schuldbetreibungs- und Konkurswesen (Betreibungs- und Konkursamt)
- Verwaltung der Kreisarchive
- Zivilstandswesen (Zivilstandsamt)

Die Übertragung von Aufgaben durch die Gemeinden an die Region erfolgt mittels Leistungsvereinbarung. Für das Geschäftsjahr 2017 sind folgende Aufgaben der Region übertragen worden:

- Grundbuchamt
- Kehrachtsammeldienst
- Langzeitpflege (Alters- und Pflegeheime)
- Logopädischer Dienst
- Spitalexterne Krankenpflege (Spitex)
- Musikschule
- Tourismus
- Wirtschaftsförderung

Der Region steht es grundsätzlich frei, wie sie die übertragenen Aufgaben erfüllt. Dazu stehen in der Regel drei Optionen zur Verfügung

- 1) Erledigung der Aufgabe in Eigenregie
- 2) Übertragung der Aufgabe mittels Leistungsvereinbarung an eine Regionsgemeinde
- 3) Übertragung der Aufgabe mittels Leistungsvereinbarung an Dritte (z.B. Vereine, Stiftungen, Kapitalgesellschaften oder andere Regionen)

Aufgabenerledigung der Region

1 Aufgaben in Eigenregie erledigen	2 Aufgaben einer Regionsgemeinde übertragen	3 Aufgaben Dritten übertragen
<ul style="list-style-type: none"> • Berufsbeistandschaft • Betreibungs- und Konkursamt • Geschäftsstelle (inkl. Wirtschaftsförderung) • Grundbuchamt • Kreisarchive • Raumentwicklung 	<div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Aufgabenübertragung mit Leistungsvereinbarungen</div> <ul style="list-style-type: none"> • Logopädischer Dienst (Gemeinde Trimmis) • Zivilstandsamt (Gemeinde Landquart) 	<div style="border: 1px solid orange; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Aufgabenübertragung mit Leistungsvereinbarungen</div> <ul style="list-style-type: none"> • Alters- und Pflegeheime • Kehrrichtsammeldienst • Musikschule • Spitex • Tourismus

1.2. Organe der Region

Die Organe der Region sind:

- die Gesamtheit der stimmberechtigten Regionseinwohner
- die Präsidentenkonferenz
- die Geschäftsprüfungskommission

Die Zuständigkeit und die Zusammensetzung der Organe sind in den Statuten der Region geregelt.

Die Präsidentenkonferenz besteht aus den acht Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten und wird durch den Vorsitzenden geleitet:

- | | | |
|------------------------|-----------|--|
| • Hans Krättli | Untervaz | Vorsitzender der Präsidentenkonferenz |
| • Baseli Werth | Jenins | Stv. Vorsitzender der Präsidentenkonferenz |
| • Heinz Dürler | Maienfeld | (seit 01.06.2017) |
| • Sepp Föhn | Landquart | |
| • Roman Hug | Trimmis | |
| • Susanne Krättli-Lori | Malans | |
| • Heinz Urs Kunz | Fläsch | (bis 28.02.2017) |
| • Peter Lang | Zizers | |
| • Max Leuener | Maienfeld | (bis 31.05.2017) |
| • René Pahud | Fläsch | (seit 01.03.2017) |

Die Geschäftsprüfungskommission besteht aus drei Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommissionen der Regionsgemeinden:

- | | | |
|--------------------|---------|---|
| • Peter Candrian | Malans | neu: Vorsitzender der Geschäftsprüfungskommission |
| • Cecilia Manetsch | Trimmis | (bis 30.09.2017, danach Gemeindevorstand Trimmis) |
| • Thomas Keller | Fläsch | |
| • Jürg Zumbühl | Trimmis | (ab 14.11.2017) |

Die Führung der Geschäftsstelle im Mandatsverhältnis obliegt Marc Handlery. Die Geschäftsstelle der Region hat ihr Domizil am Balatrain 1 in Maienfeld (Verwaltungsgebäude der Stadt Maienfeld).

Wie in Kapitel 1.1. dargelegt, werden die drei Ämter Berufsbeistandschaft, Betreibungs- und Konkursamt sowie Grundbuchamt durch die Region selbst geführt. Die Organisation dieser Ämter ist jeweils in einem Organisationsreglement geregelt. Jedem Amt steht ein Amtsleiter vor. Die Oberaufsicht und die Führung der Amtsleiter durch die Präsidentenkonferenz wird jeweils von einer Zweierkommission (Ressortverantwortliche) wahrgenommen:

Amt	Amtsleiter	Ressortverantwortliche
Berufsbeistandschaft	Benjamin Boss	Roman Hug, Susanne Krättli-Lori
Betreibungs- und Konkursamt	Silvio Lenz	Peter Lang, Max Leuener/Heinz Dürler
Grundbuchamt	Guido Bühler	Sepp Föhn, Baseli Werth

Dem Zivilstandsamt, welches durch die Gemeinde Landquart geführt wird, steht Elsbeth Casutt als Amtsleiterin vor. Die Ressortverantwortlichen von Seiten Präsidentenkonferenz sind Hans Krättli und Heinz Urs Kunz/René Pahud.

Für den Bereich «Raumentwicklung» hat die Region Landquart ein Mandatsauftrag dem Raumplanungsbüro Remund+Kuster, Maienfeld, vertreten durch Michael Ruffner, übertragen. Der Auftrag umfasst die Erbringung von raumplanerischen Beratungsleistungen für die Region Landquart.

2. Tätigkeiten

2.1. Präsidentenkonferenz

Der Zuständigkeitsbereich der Präsidentenkonferenz ist in Art. 12 der Statuten der Region Landquart definiert. Im Geschäftsjahr 2017 hat sich die Präsidentenkonferenz zu fünf ordentlichen Sitzungen getroffen. Dabei wurden unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

- Zur Kenntnisnahme der Berichte und Protokolle der Geschäftsprüfungskommission
- Genehmigung der Jahresrechnung und der Jahresberichte 2016 der Geschäftsstelle und der Ämter
 - Berufsbeistandschaft
 - Betreibungs- und Konkursamt
 - Grundbuchamt
 - Zivilstandsamt
- Verabschiedung des Budgets 2017 der Geschäftsstelle und der Ämter
 - Berufsbeistandschaft
 - Betreibungs- und Konkursamt
 - Grundbuchamt
 - Zivilstandsamt
- Verabschiedung des Finanzplans 2018 – 2020 der Geschäftsstelle
- Alters- und Pflegeheime der Region Landquart (s. auch Kapitel 2.2 Alters und Pflegeheime)
 - Kenntnisnahme der Jahresrechnungen und Jahresberichte 2016
 - Ausarbeitung und Verabschiedung einer Regelung zur Vermeidung von ungedeckten Pflegeheimrechnungen zuhanden der Gemeinden
 - Ablehnung des Gesuchs der SENIOcare AG für Bezug von Mitteln aus Erneuerungsfonds
 - Gewährung eines Vortritts der Stiftungen Alters- und Pflegeheim Neugut, Alterszentrum Bündner Herrschaft und des Vereins Spitex Fünf Dörfer betreffend regionalem Gesundheitszentrum
- Kehrrechtsammeldienst (s. Kapitel 2.8 Kehrrechtsammeldienst)
- Logopädie (s. Kapitel 2.9, Logopädie)

- Genehmigung des Budgets 2018 des logopädischen Dienstes
- Musikschule (s. Kapitel 2.10, Musikschule)
- Raumplanung (s. Kapitel 2.11, Raumplanung)
- Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung (s. Kapitel 2.13, Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung)
- Tourismus (s. Kapitel 2.12, Tourismus)
 - Beschluss betreffend touristischer Systemrelevanz des Heididorfs in Maienfeld
- Verabschiedung von diversen Stellungnahmen im Rahmen von Vernehmlassungen:
 - Vernehmlassung Kantonaler Richtplan Raumordnungspolitik/Siedlung
 - Teilrevision des Krankenpflegegesetzes
 - Anpassung regionaler Richtplan Prättigau/Davos, unterirdischen Steinbruch Valzeina
- Vornahme der Ersatzwahl für Geschäftsprüfungskommission (GPK)
- Diverses
 - Vollzug der Aufteilungen der Liegenschaften am Bahnhofplatz 2 zwischen dem Kanton Graubünden und der Region Landquart
 - Bildung einer Arbeitsgruppe betreffend möglichem kantonalem Innovationszentrum in der Region Landquart
 - Beantwortung von diversen Medienanfragen (Zeitungen, Radio)
 - Austausch mit der Regierungspräsidentin Barbara Janom Steiner anlässlich der Präsidentenkonferenz vom 16. Juni 2017
 - Vorschlag für die Einsitznahme in der Vorberatungskommission "GEVAG Futuro"
 - Verdankung der langjährigen Gemeindepräsidenten Heinz Urs Kunz (Fläsch) und Max Leuener (Maienfeld) für ihr Engagement zugunsten des Regionalverbands Herrschaft / Fünf Dörfer und der Region Landquart.

2.2. Alters und Pflegeheime, Spitex

Gemäss Art. 29 Abs. 1 und Art. 38 Abs. 1 des Krankenpflegegesetzes haben die Gemeinden für ein ausreichendes Angebot für die teilstationäre und stationäre Pflege und Betreuung von Langzeitpatienten und betagten Personen und für ein ausreichendes Angebot an Diensten der häuslichen Pflege und Betreuung zu sorgen.

Auf der Pflegeheimliste des Kantons Graubünden waren per 1. Januar 2017 in den Pflegeheimen der Region Landquart 249 Betten zugelassen:

Anzahl Betten pro Pflegeheim	Per 1.1.2017
Alterszentrum Senesca Bündner Herrschaft, Maienfeld	54
Alterszentrum Senesca Bündner Herrschaft, Pflegegruppe Mastrils	8
Alterszentrum Serata, Zizers	45
Casa Fiora, Zizers	60
Zentrum für Betagte und Kinder Neugut, Landquart	82
Total	249

Mit allen Heimen der Region existieren Leistungsvereinbarung betreffend stationäre Angebote für Langzeitpatienten und betagte Personen.

Mit der Spitex Bündner Herrschaft und der Spitex Fünf Dörfer existieren Leistungsvereinbarungen betreffend Besorgung der häuslichen Pflege und Betreuung, Pflegeleistungen der Akut- und Übergangspflege sowie Tages- und Nachtstrukturen.

2.3. Archiv

Die Kreisarchive wurden im Rahmen der Umsetzung der Gebietsreform abgeschlossen und anschliessend formell der Region übergeben. Das Archiv der Region befindet sich in Maienfeld und wird durch den Archivar Hans Mutzner geführt.

2.4. Berufsbeistandschaft

Im Auftrag und unter Oberaufsicht der kantonalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB Nordbünden ist die Berufsbeistandschaft der Region Landquart für die Durchführung von Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts zuständig. In den von der KESB zugeteilten Beistandschaften werden Personen in persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen unterstützt. Insgesamt wurden per Ende 2017 durch die Berufsbeistandschaft der Region Landquart 227 Mandate betreut.

Die Organisation der Berufsbeistandschaft Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Die Berufsbeistandschaft hat ihren Sitz in Maienfeld.

2.5. Betreibungs- und Konkursamt

Das Betreibungs- und Konkursamt ist für die Durchführung der Schuldbetreibungen und für die Durchführung der von den Konkursgerichten eröffneten Konkursverfahren zuständig. Das Amt steht unter der Aufsicht des Kantonsgerichts Graubünden.

Im Geschäftsjahr 2017 wurden

- 4'863 Zahlungsbefehle ausgestellt.
- 3'716 Fortsetzungsbegehren eingeleitet.
- 2'287 Pfändungsvollzüge vollzogen.
- 1'850 Verlustscheine ausgestellt.
- 24 Konkurse eröffnet.
- 17 Konkursverfahren abgeschlossen.

Die Organisation des Betreibungs- und Konkursamts der Region Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Das Betreibungs- und Konkursamt hat seinen Sitz in Landquart.

2.6. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der Region Landquart erfüllt folgende Aufgaben

- Operative Führung und Koordination der Geschäfte der Region Landquart
- Stabstelle der Präsidentenkonferenz
- Organisation der Sitzungen der Präsidentenkonferenz (inkl. Vorbereitung von Unterlagen und Protokollierung)
- Verfassen von Beschlussentwürfen, Umsetzung von Beschlüssen
- Ausarbeiten von Reglementen
- Erarbeiten von Vernehmlassungen
- Kommunikation gegen innen und aussen
- Erste Ansprechstelle für die Ämter der Region
- Kontaktstelle für die Regionsgemeinden
- Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung

- Verhandlung von Leistungsvereinbarungen mit den Leistungserbringern
- Kontrolle der Einhaltung der Leistungsvereinbarungen
- Führen des Finanz- und Rechnungswesens
- Federführung bei der Budgetierung
- Vertretung der Region bei Anlässen
- Organisation der Heimleiterkonferenz
- Informationsaustausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region
- Sicherstellung der Grossrats-Stellvertretung

2.7. Grundbuchamt

Dem Grundbuchamt obliegen nach Gesetz und Verordnungen die Führung des Grundbuches der acht Regionsgemeinden sowie das Verfassen und Beurkunden von Rechtsgeschäften über Rechte an Grundstücken sowie die Vornahme von Beglaubigungen.

Die Geschäftsführung der Grundbuchämter unterliegt der administrativen Aufsicht durch das kantonale Grundbuchinspektorat (Departement für Volkswirtschaft und Soziales). Die notarielle Tätigkeit der Grundbuchämter unterliegt der Disziplinaufsicht durch die Notariatskommission.

Im Geschäftsjahr 2017 wurden 2'137 Tagebuchgeschäfte bearbeitet, was in etwa dem 10-jahres Mittel von 2'159 entspricht.

Die Organisation des Grundbuchamtes der Region Landquart wird durch ein Organisationsreglement im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt. Das Grundbuchamt hat seinen Sitz in Landquart.

2.8. Kehrachtsammeldienst

Die Regionsgemeinden haben mittels Leistungsvereinbarung das Management des Kehrachtsammeldienstes (insbesondere Tätigkeit als Leistungseinkäuferin) der Region Landquart übertragen. Seit 1. Juli 2017 wird der Kehrachtsammeldienst durch die Käppeli Logistik AG durchgeführt (vorher Hunger Transporte AG).

2.9. Logopädie

Die Regionsgemeinden haben beschlossen, dass der logopädische Dienst eine regionale Aufgabe sein soll. Die Region Landquart hat mittels Leistungsvereinbarung die Führung des logopädischen Dienstes ab 1. August 2017 der Gemeinde Trimmis übertragen.

2.10. Musikschule

Am 1. Juni 2017 wurde der neue Verein «Musikschule Landquart und Umgebung (MSLU)» gegründet. Er löst damit den damaligen Gemeindeverband der 8 Gemeinden Fläsch, Jenins, Landquart, Maienfeld, Malans, Trimmis, Untervaz und Zizers ab. Die Änderung der Rechtsform und die Vereinfachung der Struktur drängte sich aufgrund der auf der politischen Ebene vollzogenen Gebietsreform auf. Somit wird die MSLU ab Schuljahr 2017/2018 als Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB geführt werden. Die Regionsgemeinden sind dabei Mitglieder des Vereins MSLU und bestimmen unter anderem über die Statuten, die Wahl des Vorstands und das Budget sowie die Jahresrechnung. Die Region hat mit dem Verein eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen, welcher die Aufgaben und Pflichten der Parteien regelt (u.a. Leistungsbeschreibung, Reporting und Finanzierung) regelt.

2.11. Raumplanung

Gemäss kantonalem Raumplanungsgesetz erfüllen die Regionen die regionalen Planungsaufgaben. Die Regionen sorgen dabei für die nachhaltige räumliche Entwicklung in ihrem Gebiet.

Folgende regionale Richtpläne wurden im 2017 durch die Region Landquart bearbeitet:

Richtplan	Zielsetzung	Status
Energie	<p>Regelung der Erstellung und räumliche Abstimmung von folgenden Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windkraftanlagen (Klein- bis Grossanlagen) • Solar-/Photovoltaikanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Erarbeitung des regionalen Richtplans Energie wurde im Sommer 2015 vom den damaligen Regionalverbänden Herrschaft/Fünf Dörfer und Nordbünden in Angriff genommen. • Von der Präsidentenkonferenz Landquart wurde der Richtplan zur öffentlichen Mitwirkungsaufgabe freigegeben (Publikation wird mit den Regionen Imboden und Plessur sowie dem Kanton koordiniert und ist im 1. Quartal 2018 zu erwarten).
Schiesswesen	<p>Vor dem Hintergrund der anstehenden Altlastensanierungen ist ein Zusammenschluss mehrerer Gemeinden zur Errichtung einer Gemeinschaftsschiessanlage zu prüfen.</p> <p>Der regionale Richtplan soll Klarheit schaffen darüber, welche Anlagen langfristig betrieben, saniert und allenfalls erweitert werden sollen, welche Anlagen kommunale Bedeutung haben und mittelfristig nicht mehr aufrechterhalten werden und welche Anlagen bis 2020 stillgelegt werden sollen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Start der Arbeiten im Februar 2016. • Vernehmlassung des Richtplanentwurfs bei den Regionsgemeinden bis Ende Dezember 2016. • Kantonalen Vorprüfung bis Juni 2017. • Von der Präsidentenkonferenz wurde der Richtplan zur öffentlichen Mitwirkungsaufgabe freigegeben (Publikation im 1. Quartal 2018)
Tourismus	<p>Der regionale Richtplan Tourismus soll die wesentlichsten touristischen Anlagen und Vorhaben erfassen und somit als planungsrechtliche Grundlage für deren Entwicklung dienen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Start der Arbeiten im Februar 2016. • Vernehmlassung des Richtplanentwurfs bei den Regionsgemeinden bis Ende Dezember 2016. • Kantonalen Vorprüfung bis Juni 2017. • Öffentliche Mitwirkungsaufgabe im November/Dezember 2017

Gemäss aktuellem Entwurf des Kantonalen Richtplans Raumordnungspolitik/Siedlung werden die Regionen verpflichtet, innerhalb von zwei Jahren nach Genehmigung ein Raumkonzept auszuarbeiten. Das Raumkonzept soll folgende Zwecke erfüllen:

- Konkretisierung des kantonalen Raumkonzepts
- Abstimmung der Siedlungs- und Verkehrsplanung;
- Räumliche Verortung von Zielen und Strategien;
- Koordination der räumlichen Entwicklung im funktionalen Raum;
- Grundlage für die Erarbeitung des regionale Richtplans Siedlung und Verkehr.

In einem Workshop mit verschiedenen Gemeindevertretern wurden die wichtigsten Grundlagen des regionalen Raumkonzepts aufgearbeitet. Für die Weiterbearbeitung sind u.a. die aktualisierten Gemeindedatenblätter, welche vom Kanton geliefert werden, notwendig. Die Gemeindedatenblätter werden im 2018 vorliegen.

Eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur ist für die Wohn- und Standortattraktivität der Region Landquart unerlässlich. Die Regionsgemeinden und der Kanton Graubünden sind an der Erarbeitung eines Verkehrskonzepts für die Region Landquart interessiert. Die drei kantonalen Dienststellen Tiefbauamt, Amt für Raumentwicklung und Amt für Energie und Verkehr haben ihre Unterstützung bei der Erstellung eines Verkehrskonzepts zugesagt. Die Arbeiten dazu werden im 2018 aufgenommen. Dabei sollen mögliche Massnahmen aufgezeigt werden, um bestehende und zukünftige Verkehrsprobleme zu beheben oder zu entschärfen.

2.12. Tourismus

Die Region Landquart hat den Verein «Tourismus Bündner Herrschaft/Fünf Dörfer» mittels Leistungsvereinbarung mit der Tourismusförderung in der Region beauftragt. Ziel dabei ist es, den Tourismus als branchenübergreifender Impulsgeber ist zu fördern. Der Verein «Tourismus Bündner Herrschaft/Fünf Dörfer» koordiniert dabei die touristischen Aktivitäten in der Region und sensibilisiert für touristische Anliegen und leistet Überzeugungsarbeit. Dazu gehört unter anderem, dass mit sämtlichen touristischen Leistungsträgern (z.B. Hotels, Landquart Fashion Outlet, Heididorf, Graubünden Wein) mehrjährige Leistungsverträge abgeschlossen werden.

Der strategisch tätige Verein arbeitet operativ mit der Heidiland Tourismus AG in Bad Ragaz zusammen. Als Mitglied von Graubünden Ferien stellt diese die Kooperation mit den umliegenden Destinationen und Tourismusorganisationen in Graubünden sicher.

Die Region Landquart hat im Jahr 2017 gegenüber dem Kanton die grosse touristische Bedeutung und der hohe volkswirtschaftliche Nutzen der Weiterentwicklung des Heididorts bestätigt. Für die Umsetzung des Projektes "Erweiterung Heididorf" der Heididorf AG konnte dann der Kanton auch entsprechende Fördergelder sprechen.

2.13. Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung

Der Geschäftsstelle der Region fungiert als Kontaktstelle für Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung. In diesem Zusammenhang fanden im Geschäftsjahr verschiedene Gespräche und Workshops mit Leistungsträgern statt.

Der Kanton Graubünden hat im Rahmen vom Konzept «Regionalmanagement 2016+» zur Umsetzung der Neuen Regionalpolitik (NRP) vorgesehen, im Wirtschaftsraum Nordbünden (Region Imboden, Region Landquart, Region Plessur) die Stelle eines Regionalentwicklers zu unterstützen. Im Geschäftsjahr 2017 fanden dazu zwischen dem Kanton (Amt für Wirtschaft und Tourismus) und den involvierten Regionen verschiedene Besprechungen statt. Letztlich konnte aber keine Einigung betreffend Führung und Finanzierung der Regionalentwicklerstelle gefunden werden.

2.14. Zivilstandsamt

Das Zivilstandsamt ist für die Beurkundung des Personenstandes zuständig. Mittels Leistungsvereinbarung hat die Region Landquart, gestützt auf Art. 27 der Statuten, die Führung des Zivilstandsamtes der Gemeinde Landquart übertragen. Die kantonale Aufsicht wird durch das Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden ausgeübt.

Die nachfolgende Statistik gibt Aufschluss über die einzelnen Kategorien von Geschäftsfällen, welche im abgelaufenen Geschäftsjahr bearbeitet wurden:

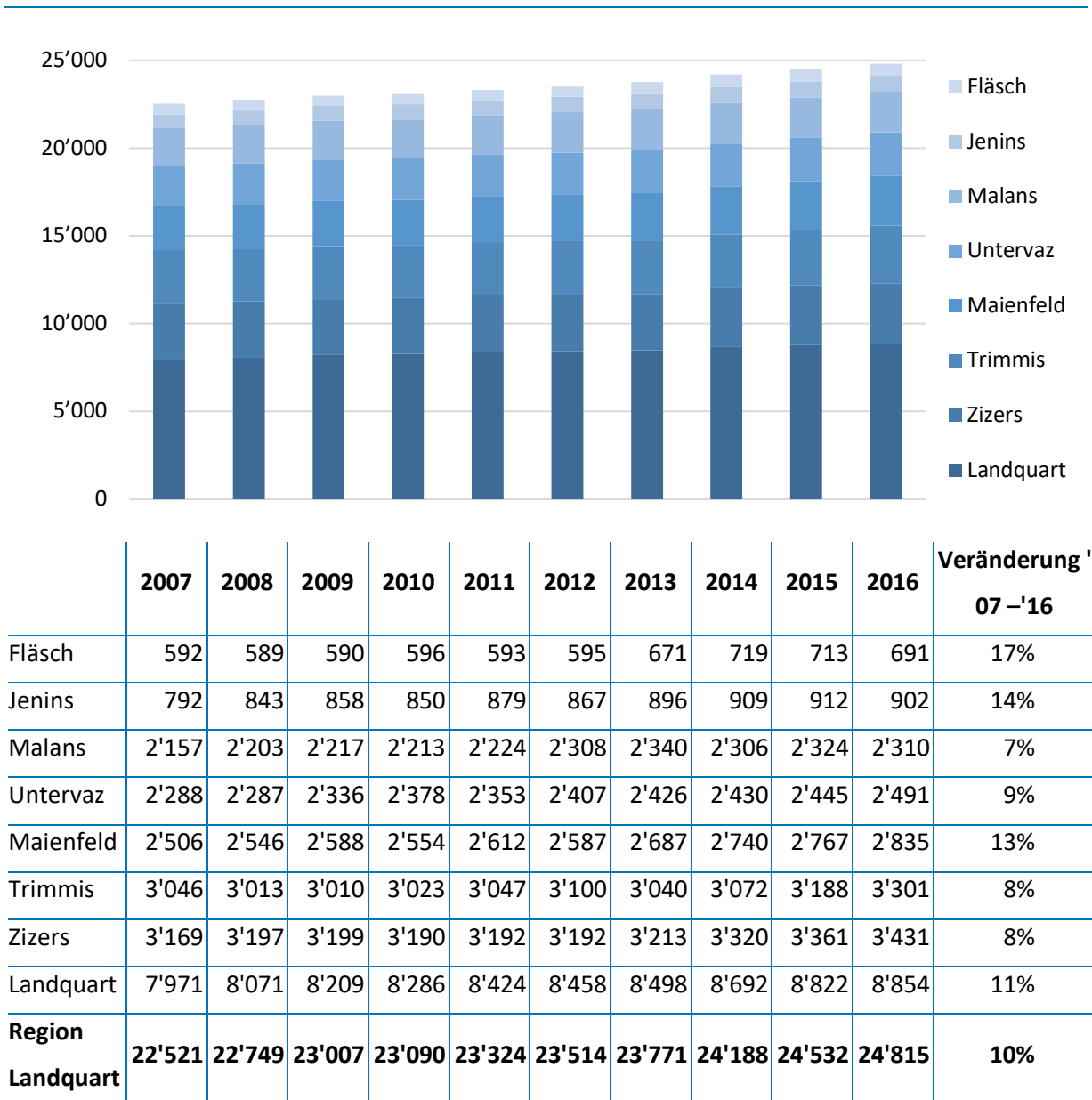
Trauungen	126
Beurkundungen	395
Gerichtsentscheide	40
Aufnahme ausländischer Personen	91
Vorsorgeaufträge	92
Auslandbeurkundungen	69
Total	813

3. Statistik

3.1. Die Region als Wohnstandort

Die untenstehende Grafik zeigt, dass die Region Landquart ein attraktiver Lebens- und Wohnraum ist. Alle Regionsgemeinden haben in den letzten 10 Jahren eine Bevölkerungszunahme erfahren.

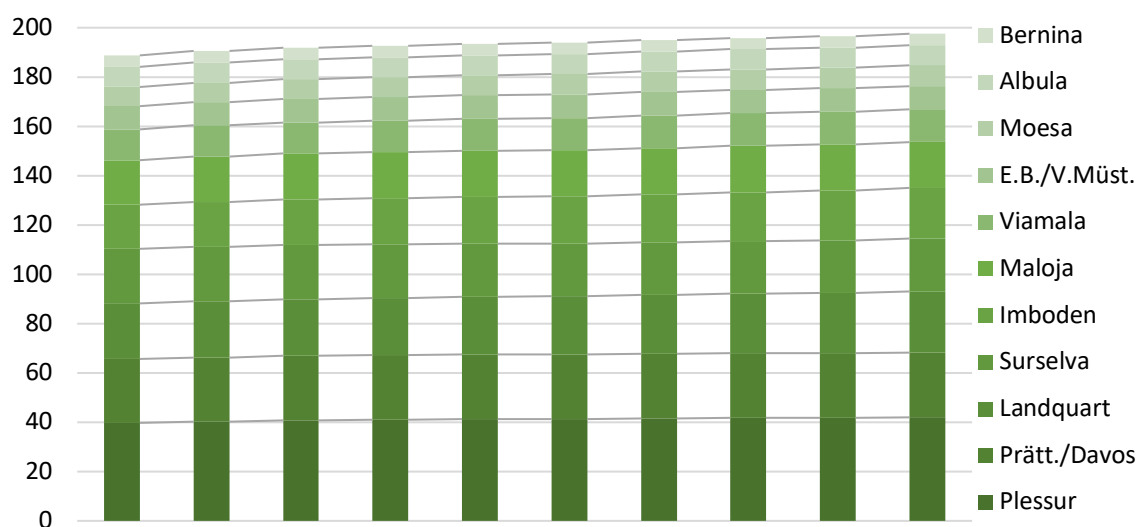
Anzahl Einwohner nach Regionsgemeinde



Quelle: BFS (STATPOP), Region Landquart

Gesamthaft hat die ständige Wohnbevölkerung in der Region Landquart in den letzten 10 Jahren um 10% zugenommen. Ein Vergleich mit den anderen Regionen im Kanton zeigt, dass dies deutlich mehr ist als der Durchschnitt. Einzig die Region Imboden hat ein noch höheres Bevölkerungswachstum erfahren.

Anzahl Einwohner nach Region (in Tsd.)



	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung '07-'16
Bernina	4.65	4.65	4.67	4.63	4.70	4.69	4.64	4.65	4.62	4.66	0%
Albula	8.17	8.11	8.10	8.15	8.08	8.13	8.10	8.10	8.14	8.15	0%
Moesa	7.78	7.85	7.91	7.86	8.00	8.15	8.30	8.34	8.43	8.49	9%
Eng. Bassa/ Val Müst.	9.41	9.51	9.59	9.67	9.58	9.57	9.54	9.43	9.48	9.35	-1%
Viamala	12.50	12.58	12.68	12.75	12.85	13.08	13.19	13.25	13.25	13.32	7%
Maloja	18.04	18.38	18.59	18.65	18.83	18.73	18.72	18.85	18.70	18.55	3%
Imboden	17.90	18.31	18.48	18.77	18.99	19.18	19.50	19.78	20.16	20.55	15%
Surselva	22.14	22.02	21.92	21.78	21.58	21.34	21.35	21.28	21.33	21.46	-3%
Landquart	22.52	22.75	23.01	23.09	23.32	23.51	23.77	24.19	24.53	24.82	10%
Prättigau/ Davos	25.93	26.02	26.18	26.20	26.18	26.24	26.35	26.31	26.26	26.25	1%
Plessur	39.74	40.27	40.74	41.07	41.26	41.30	41.51	41.71	41.73	41.98	6%
GR	187.92	188.76	190.46	191.86	192.62	193.39	193.92	194.96	195.89	196.61	5%

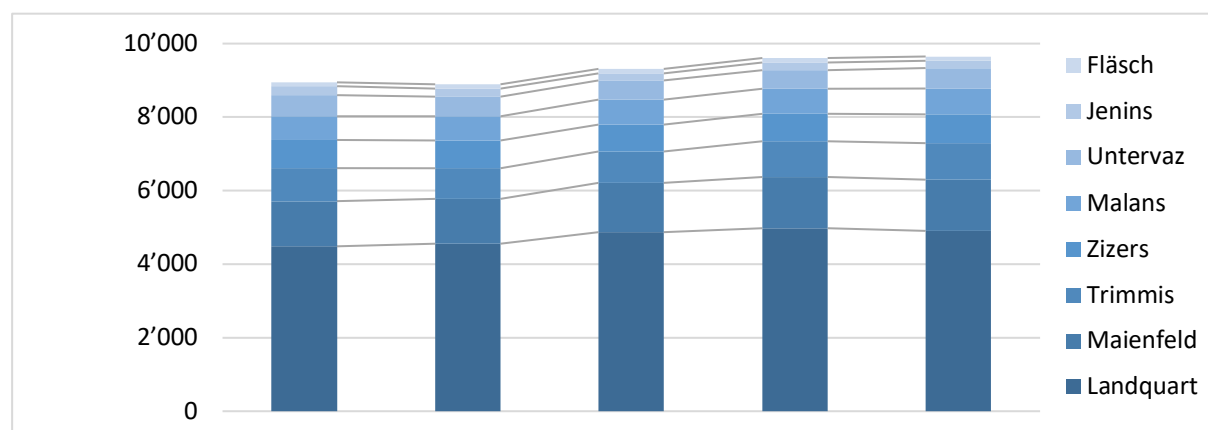
Quelle: BFS (STATPOP), Region Landquart

3.2. Die Region als Wirtschaftsstandort

Die Region Landquart zeichnet sich jedoch nicht nur durch den attraktiven Wohnstandort aus, sondern ist auch wirtschaftlich eine dynamische Region, welche zum Wirtschaftsmotor im Kanton Graubünden zählt. Die untenstehende Grafik zeigt, dass die Anzahl Arbeitsplätze (gemessen in

Vollzeitäquivalenten) in der Region in der betrachteten Periode 2011 – 2014¹ mit 8% deutlich stärker angewachsen ist als der kantonale Durchschnitt. Von den 9'649 Arbeitsplätzen entfallen rund 6% auf den Primärsektor (u.a. Landwirtschaft, Forstwirtschaft), 40% auf den Sekundärsektor (produzierendes Gewerbe) und 54% auf den Tertiärsektor (Dienstleistungen). Im kantonalen Schnitt entfallen weniger als 15% auf den Sekundärsektor und rund 72% auf den Tertiärsektor.

Anzahl Arbeitsplätze (Vollzeitäquivalent)



	2011	2012	2013	2014	2015	Veränderung '11 –'15
Fläsch	113	117	117	127	117	3%
Jenins	239	219	201	202	198	-17%
Malans	572	534	523	511	557	-3%
Untervaz	653	658	667	684	701	7%
Maienfeld	754	756	744	748	794	5%
Trimmis	904	826	848	972	976	8%
Zizers	1'229	1'232	1'334	1'393	1'404	14%
Landquart	4'486	4'550	4'877	4'978	4'903	9%
Region Landquart	8'949	8'892	9'310	9'614	9'649	8%
Kanton GR	97'443	97'664	98'758	99'900	98'648	1%

Quelle: Bundesamt für Statistik, Veröffentlicht am 24.08.2017, Region Landquart

¹ Die Daten für das Jahr 2016 werden durch das Bundesamt für Statistik voraussichtlich im Oktober 2018 publiziert

4. Jahresrechnung

4.1. Geschäftsstelle

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	215'096.70	93'275.74
Forderungen	6'283.10	4'307.30
Umlaufvermögen	221'379.80	97'583.04
Total Aktiven	221'379.80	97'583.04
<hr/>		
<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Kreditoren	6'544.85	16'430.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	0	8'826.20
Kurzfristiges Fremdkapital	6'544.85	25'256.95
Fremdkapital	6'544.85	25'256.95
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	72'326.09	
Gewinn	142'508.86	72'326.09
Eigenkapital	214'834.95	72'326.09
Total Passiven	221'379.80	97'583.04

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Behörden und Kommissionen	18'080.85	15'000.00	15'000.00
Personalaufwand	0	0	0
Mandatsentschädigung Geschäftsstelle	100'000.00	100'000.00	100'000.00
Überführung Regionalverband - Region	108.00		6'672.80
Archive	410.50	1'000.00	415.40
Rechtsberatung	0	2'000.00	0
Raumplanung und Projekte	50'775.40	83'000.00	46'446.70
Submission Kehrrechtsmeldedienst	0	0	24'948.05
Regionalentwicklung	0	21'000.00	0
Sonstiger Betriebsaufwand	2'199.49	8'600.00	4'064.12
Total Aufwand	171'574.24	230'600.00	197'547.07
<hr/>			
<i>ERTRAG</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Finanzertrag	92'000.00	92'000.00	0
Beiträge vom Kanton für Raumplanung	15'800.00	6'500.00	20'000.00
Beiträge von Gemeinden	200'000.00	200'000.00	212'989.91
Beiträge aus Tätigkeiten der ehemaligen Kreise	6'283.10	0	4'193.20
Beiträge aus Auflösung des RV Herrschaft / 5 Dörfer	0	0	32'690.05
Total Ertrag	314'083.10	298'500.00	269'873.16
<hr/>			
ERTRAGSÜBERSCHUSS	142'508.86	67'900.00	72'326.09

4.2. Berufsbeistandschaft

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	96'802.63	63'277.99
Forderungen	10'462.35	6'745.65
Vorräte und angefangene Arbeiten	0	300.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	368.05	327.40
Umlaufvermögen	107'633.03	70'651.04
Mobile Sachanlagen	7'700.00	10'800.00
Anlagevermögen	7'700.00	10'800.00
Total Aktiven	115'333.03	81'451.04

<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Kreditoren	13'075.95	15'355.77
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'084.74	-0.50
Zweckgebundene Rückstellungen	50'160.85	51'894.15
Kurzfristiges Fremdkapital	63'236.80	67'249.42
Vorschuss Gemeinden	526'992.00	522'600.00
Rückstellungen	10'000.00	0.00
Gewinnvortrag Vorjahr	14'201.62	
Verlust / zu verteilendes Ergebnis	-502'182.13	-508'398.38
Total Passiven	115'333.03	81'451.04

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Personalaufwand	509'768.34	501'102.00	512'778.10
Sonstiger Betriebsaufwand	76'155.74	81'890.00	78'697.14
Rückstellungen	10'000.00	10'000.00	0
a.o. und betriebsfremder Aufwand / Erfolg	-30.55	0	4'360.14
Total Aufwand	595'893.53	592'992.00	595'835.38

<i>ERTRAG</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Ertrag Berufsbeistandschaft	94'215.35	60'000.00	93'056.95
Rückzahlung EO / Familienausgleichskasse	5'413.20	6'000.00	5'413.20
Debitorenverluste	-5'917.15	0	-11'033.15
Total Ertrag	93'711.40	66'000.00	87'437.00

AUFWANDÜBERSCHUSS	502'182.13	526'992.00	508'398.38
--------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

4.3. Betriebs- und Konkursamt

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	31.12.2017	31.12.2016
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	290'084.70	141'287.27
Forderungen	0	0
Anlagen (Räume Bahnhofplatz 2, Landquart)	378'000.00	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	36'733.44	24'866.04
Finanzvermögen	166'153.31	166'153.31
Verwaltungsvermögen	0	0
Total Aktiven	704'818.14	166'153.31

<i>PASSIVEN</i>	31.12.2017	31.12.2016
Laufende Verpflichtungen gegenüber Regionsgemeinden	320'144.06	155'821.70
Hypothek / Kredit Bank	378'000.00	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	6'674.08	10'331.61
Fremdkapital	704'818.14	166'153.31
Total Passiven	704'818.14	166'153.31

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	2017	Budget 2017	2016
Personalaufwand	574'514.20	588'200.00	630'148.65
Sonstiger Betriebsaufwand	287'509.72	298'663.00	141'498.05
Total Aufwand	862'023.92	886'863.00	771'646.70

<i>ERTRAG</i>	2017	Budget 2017	2016
Freiwillige öffentliche Steigerungen	4'089.15	2'000.00	400.00
Gebührenertrag Betriebsamt	781'020.02	670'000.00	731'660.32
Gebührenertrag Konkursamt	170'037.11	150'000.00	68'045.78
a.o. Erträge	71'200.00	70'000.00	0
Total Ertrag	1'026'346.28	892'000.00	800'106.10

ERTRAGSÜBERSCHUSS	164'322.36	5'137.00	28'459.40
--------------------------	-------------------	-----------------	------------------

4.4. Grundbuchamt

Bilanz

<i>AKTIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	476'097.25	563'805.35
Forderungen	166'780.00	283'762.40
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	198.00
Umlaufvermögen	642'877.25	847'765.75
Total Aktiven	642'877.25	847'765.75

<i>PASSIVEN</i>	<i>31.12.2017</i>	<i>31.12.2016</i>
Laufende Verpflichtungen	10'641.70	15'531.55
Passive Rechnungsabgrenzungen	11'468.35	4'288.70
Rückstellung für Büroumzug	0	1'939.50
Kurzfristiges Fremdkapital	22'110.05	21'759.75
Rückstellungen für Amtsdefizit	255'000.00	215'000.00
Gewinnanteil der Gemeinden	365'767.20	611'006.00
Total Passiven	642'877.25	847'765.75

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Personalaufwand	631'993.10	696'700.00	601'460.10
Sonstiger Betriebsaufwand	202'414.50	276'600.00	161'933.15
Total Aufwand	834'407.60	973'300.00	763'393.25

<i>ERTRAG</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Grundbuchgebühren	1'222'261.05	1'250'000.00	1'439'484.70
Verschiedene Erträge	17'913.75	4'100.00	4'914.55
Total Ertrag	1'240'174.80	1'254'100.00	1'444'399.25

ERTRAGSÜBERSCHUSS	405'767.20	280'800.00	681'006.00
davon Zuweisung an Rückstellung für Amtsdefizit	40'000.00	28'000.00	70'000.00
davon Gewinnanteil der Gemeinden	365'767.20	252'800.00	611'006.00

4.5. Zivilstandsamt

Erfolgsrechnung

<i>AUFWAND</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Personalaufwand	197'910.50	200'000.00	194'785.60
Sonstiger Betriebsaufwand	69'500.70	77'000.00	72'626.97
Total Aufwand	267'411.20	277'000.00	267'412.57
<hr/>			
<i>ERTRAG</i>	<i>2017</i>	<i>Budget 2017</i>	<i>2016</i>
Gebührenertrag Zivilstandsamt	105'978.50	95'000.00	101'815.53
Total Ertrag	105'978.50	95'000.00	101'815.53
<hr/>			
AUFWANDÜBERSCHUSS	161'432.70	182'000.00	165'597.04

5. Berichte der Geschäftsprüfungskommission

The logo for 'region LANDQUART' is repeated at the top left of the report page.

REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2017 der Region Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2017 der Region Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2017 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 221'379.80 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 142'508.86 ab.

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen, welches per 31.12.2017 einen Saldo von CHF 214'834.95 ausweist.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten und den kantonalen Vorgaben.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 142'508.86, zu genehmigen.

Maienfeld, 21. März 2018

Die Revisoren:



Peter Candrian



Thomas Keller



Jürg Zumbühl

REVISIONSBERICHT**über die Jahresrechnung 2017 der Berufsbeistandschaft Landquart**

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2017 der Berufsbeistandschaft Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2017 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 115'333.03 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem mit einem Aufwandüberschuss von CHF 502'182.13 ab.

Die Aufteilung des Defizits auf die Gemeinden erfolgt nach Massgabe des Verteilschlüssels der Region Landquart.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

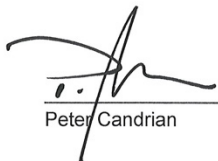
- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten.


Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 502'182.13 zu genehmigen.

Maienfeld, 21. März 2018

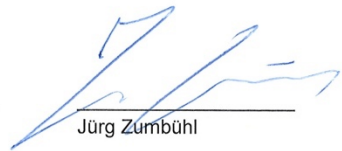
Die Revisoren:



Peter Candrian



Thomas Keller



Jürg Zumbühl



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2017 des Betriebs- und Konkursamts Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2017 des Betriebs- und Konkursamts Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2017 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 704'818.14 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 164'322.36 ab.

Der Gewinn bleibt gemäss Beschluss der Präsidentenkonferenz als Eigenkapital beim Betriebs- und Konkursamt Landquart, welches per 31.12.2017 einen Saldo von CHF 320'144.06 ausweist.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten und die Gewinnverwendung dem Beschluss der Präsidentenkonferenz.


Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 164'322.36, zu genehmigen.

Maienfeld, 21. März 2018

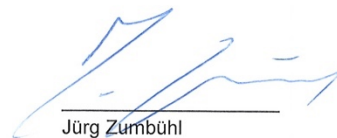
Die Revisoren:



Peter Candrian



Thomas Keller



Jürg Zumbühl



REVISIONSBERICHT

über die Jahresrechnung 2017 des Grundbuchamts Landquart

In Ausführung des uns übertragenen Mandats haben die Unterzeichnenden die Jahresrechnung 2017 des Grundbuchamts Landquart geprüft.

Die Bilanz per 31.12.2017 schliesst mit Aktiven und Passiven von je CHF 642'877.25 ab.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 365'767.20 ab.

Zudem wurden CHF 40'000.-- dem Konto „Rückstellung für Amtsdefizite“ zur Deckung von zukünftigen Verlusten zugewiesen.

Der Gewinn von CHF 365'767.20 wird im Verhältnis der gutgeschriebenen Grundbuchgebühren anteilig den Gemeinden gutgeschrieben.

Im Rahmen unserer Kontrollen prüften wir:

- die Jahresrechnung, um wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit feststellen zu können;
- die Konten der Jahresrechnung mittels Stichproben sowie
- die Rechnungslegungsgrundsätze, die Bewertungskriterien und die Darstellung der Jahresrechnung.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 365'767.20 zu genehmigen.

Maienfeld, 21. März 2018

Die Revisoren:

Peter Candrian
Thomas Keller
Jürg Zumbühl



Tel. +41 81 403 48 48
 Fax +41 81 403 48 49
 www.bdo.ch

BDO AG
 Comercialstrasse 32
 7000 Chur

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN PRÜFERS
 an das Zivilstandsamt Landquart, Landquart

Wir haben die beigelegte Aufwand- und Ertragsrechnung 2017 des Zivilstandsamt Landquart zum 31.12.2017 (nachfolgend «die Finanzaufstellung») geprüft.

Verantwortung der Präsidenten für die Finanzaufstellung

Die Präsidenten sind verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieser Finanzaufstellung in Übereinstimmung mit der Leistungsvereinbarung zwischen der Region Landquart und der Gemeinde Landquart, die für die Aufstellung einer solchen Finanzaufstellung relevant ist, und für die internen Kontrollen, die die Präsidenten als notwendig erachten, um die Aufstellung einer Finanzaufstellung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu der Finanzaufstellung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob die Finanzaufstellung frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die in der Finanzaufstellung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen in der Finanzaufstellung ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung der Finanzaufstellung durch die Einheit relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Einheit abzugeben. Eine Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und der Vertretbarkeit der ggf. von den Präsidenten ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der Finanzaufstellung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung stellt die Finanzaufstellung die Vermögens- und Finanzlage des Zivilstandsamt Landquart zum 31.12.2017 in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Leistungsvereinbarung in allen wesentlichen Belangen sachgerecht dar.

Chur, 06. März 2018

BDO



Andreas Stiner
 dipl. Treuhandexperte



Angela Fischli
 dipl. Wirtschaftsprüferin

Beilagen
 Finanzaufstellung